

General-Anzeiger für Halle und die Provinz Sachsen

Verlagsgesellschaft: Händelstr. 16, Ecke Döberitzstr. 12 bis 14 und Wöhrdengasse 1. Verlag, Redaktion und Hauptgeschäftsstelle: Dr. Ulrichstr. 16. Fernsprechamt: Dr. 7981. Die Zeitung erscheint täglich nachmittags mit Ausnahme der Feiertage und Feiertags- und Festtagen. Die Zeitung kostet 1 Mark monatlich. Die Zeitung kostet 1 Mark monatlich. Die Zeitung kostet 1 Mark monatlich.

Nummer 274 Halle, Donnerstag den 22. November 1917 29. Jahrgang

Russisches Waffenstillstandsangebot zwecks Friedensverhandlungen.

Fortdauer der Schlacht bei Cambrai. — Erweiterung des U-Boot-Sperrgebiets.

Der russische Friedenswille.

London, 21. November. (Meiner.) Ein russisches drahtloses Telegramm meldet, daß die russische Regierung den Oberbefehlshaber angewiesen habe, sich den feindlichen Vorschlägen zum Angebot eines Waffenstillstandes zwecks Eröffnung von Friedensverhandlungen zu nähern.

Paris, 22. November. (Eigene Drahtmeldung.) Das meldet: Die maximalistische Regierung hat von Jaroslaw Selo aus nachdrückliche Wünsche geäußert, eine nähere Angabe über deren Bestimmung: Die Verammlung der Arbeiter- und Soldatenbelegierten aus Rußland, die die Macht in ihren Händen hat, empfindet die Verpflichtung, allen kriegführenden Völkern und deren Regierungen einen Waffenstillstand auf allen Fronten und die sofortige Einstellung von Friedensverhandlungen, die auf den Abschluß eines Friedens auf dem besten Grundsatze hinzielen, vorzuschlagen. Der Sowjet der Volkskommissare ist der Ansicht, daß, wenn die Gewalt des Sowjet sämtliche wesentlichen Punkte bekräftigt, mit unabsehbarer Notwendigkeit formelle Friedensverhandlungen eingeleitet werden müssen und zwar an die Kriegführenden, an die Militärs sowohl wie an die Zivilisten.

Die Schlacht bei Cambrai.

Die Schlacht bei Cambrai, die am 20. November begann, hat sich bis zum 22. November fortgesetzt. Die deutschen Truppen haben die britischen Truppen zurückgedrängt. Die Schlacht bei Cambrai ist die größte Schlacht seit dem Beginn des Krieges. Die deutschen Truppen haben die britischen Truppen zurückgedrängt. Die Schlacht bei Cambrai ist die größte Schlacht seit dem Beginn des Krieges.

Die Schlacht bei Verdun.

Die Schlacht bei Verdun hat sich bis zum 22. November fortgesetzt. Die deutschen Truppen haben die französischen Truppen zurückgedrängt. Die Schlacht bei Verdun ist die größte Schlacht seit dem Beginn des Krieges. Die deutschen Truppen haben die französischen Truppen zurückgedrängt. Die Schlacht bei Verdun ist die größte Schlacht seit dem Beginn des Krieges.

Die Schlacht bei Arras.

Die Schlacht bei Arras hat sich bis zum 22. November fortgesetzt. Die deutschen Truppen haben die britischen Truppen zurückgedrängt. Die Schlacht bei Arras ist die größte Schlacht seit dem Beginn des Krieges. Die deutschen Truppen haben die britischen Truppen zurückgedrängt. Die Schlacht bei Arras ist die größte Schlacht seit dem Beginn des Krieges.

Die Lage in Rußland.

Moskau, 22. November. (Eigene Drahtmeldung.) Die Lage in Rußland ist angespannt. Die russische Regierung hat die Unterstützung der Alliierten zugesagt. Die russische Regierung hat die Unterstützung der Alliierten zugesagt. Die russische Regierung hat die Unterstützung der Alliierten zugesagt.

Die Lage in Italien.

Rom, 22. November. (Eigene Drahtmeldung.) Die Lage in Italien ist angespannt. Die italienische Regierung hat die Unterstützung der Alliierten zugesagt. Die italienische Regierung hat die Unterstützung der Alliierten zugesagt. Die italienische Regierung hat die Unterstützung der Alliierten zugesagt.

Die Lage in Frankreich.

Paris, 22. November. (Eigene Drahtmeldung.) Die Lage in Frankreich ist angespannt. Die französische Regierung hat die Unterstützung der Alliierten zugesagt. Die französische Regierung hat die Unterstützung der Alliierten zugesagt. Die französische Regierung hat die Unterstützung der Alliierten zugesagt.

Die Lage in England.

London, 22. November. (Eigene Drahtmeldung.) Die Lage in England ist angespannt. Die britische Regierung hat die Unterstützung der Alliierten zugesagt. Die britische Regierung hat die Unterstützung der Alliierten zugesagt. Die britische Regierung hat die Unterstützung der Alliierten zugesagt.

Die Lage in Spanien.

Madrid, 22. November. (Eigene Drahtmeldung.) Die Lage in Spanien ist angespannt. Die spanische Regierung hat die Unterstützung der Alliierten zugesagt. Die spanische Regierung hat die Unterstützung der Alliierten zugesagt. Die spanische Regierung hat die Unterstützung der Alliierten zugesagt.

Die Lage in Griechenland.

Athen, 22. November. (Eigene Drahtmeldung.) Die Lage in Griechenland ist angespannt. Die griechische Regierung hat die Unterstützung der Alliierten zugesagt. Die griechische Regierung hat die Unterstützung der Alliierten zugesagt. Die griechische Regierung hat die Unterstützung der Alliierten zugesagt.

Die Lage in Rumänien.

Bukarest, 22. November. (Eigene Drahtmeldung.) Die Lage in Rumänien ist angespannt. Die rumänische Regierung hat die Unterstützung der Alliierten zugesagt. Die rumänische Regierung hat die Unterstützung der Alliierten zugesagt. Die rumänische Regierung hat die Unterstützung der Alliierten zugesagt.

Die Lage in Bulgarien.

Sofia, 22. November. (Eigene Drahtmeldung.) Die Lage in Bulgarien ist angespannt. Die bulgarische Regierung hat die Unterstützung der Alliierten zugesagt. Die bulgarische Regierung hat die Unterstützung der Alliierten zugesagt. Die bulgarische Regierung hat die Unterstützung der Alliierten zugesagt.

Die Lage in Serbien.

Belgrad, 22. November. (Eigene Drahtmeldung.) Die Lage in Serbien ist angespannt. Die serbische Regierung hat die Unterstützung der Alliierten zugesagt. Die serbische Regierung hat die Unterstützung der Alliierten zugesagt. Die serbische Regierung hat die Unterstützung der Alliierten zugesagt.

Die Lage in Jugoslawien.

Zagreb, 22. November. (Eigene Drahtmeldung.) Die Lage in Jugoslawien ist angespannt. Die jugoslawische Regierung hat die Unterstützung der Alliierten zugesagt. Die jugoslawische Regierung hat die Unterstützung der Alliierten zugesagt. Die jugoslawische Regierung hat die Unterstützung der Alliierten zugesagt.

Die Lage in Portugal.

Lissabon, 22. November. (Eigene Drahtmeldung.) Die Lage in Portugal ist angespannt. Die portugiesische Regierung hat die Unterstützung der Alliierten zugesagt. Die portugiesische Regierung hat die Unterstützung der Alliierten zugesagt. Die portugiesische Regierung hat die Unterstützung der Alliierten zugesagt.

Die Lage in Brasilien.

Rio de Janeiro, 22. November. (Eigene Drahtmeldung.) Die Lage in Brasilien ist angespannt. Die brasilianische Regierung hat die Unterstützung der Alliierten zugesagt. Die brasilianische Regierung hat die Unterstützung der Alliierten zugesagt. Die brasilianische Regierung hat die Unterstützung der Alliierten zugesagt.

Die Lage in Mexiko.

Mexiko-Stadt, 22. November. (Eigene Drahtmeldung.) Die Lage in Mexiko ist angespannt. Die mexikanische Regierung hat die Unterstützung der Alliierten zugesagt. Die mexikanische Regierung hat die Unterstützung der Alliierten zugesagt. Die mexikanische Regierung hat die Unterstützung der Alliierten zugesagt.

Die Lage in Peru.

Lima, 22. November. (Eigene Drahtmeldung.) Die Lage in Peru ist angespannt. Die peruanische Regierung hat die Unterstützung der Alliierten zugesagt. Die peruanische Regierung hat die Unterstützung der Alliierten zugesagt. Die peruanische Regierung hat die Unterstützung der Alliierten zugesagt.

Die Lage in Chile.

Santiago, 22. November. (Eigene Drahtmeldung.) Die Lage in Chile ist angespannt. Die chilenische Regierung hat die Unterstützung der Alliierten zugesagt. Die chilenische Regierung hat die Unterstützung der Alliierten zugesagt. Die chilenische Regierung hat die Unterstützung der Alliierten zugesagt.

Die Lage in Argentinien.

Buenos Aires, 22. November. (Eigene Drahtmeldung.) Die Lage in Argentinien ist angespannt. Die argentinische Regierung hat die Unterstützung der Alliierten zugesagt. Die argentinische Regierung hat die Unterstützung der Alliierten zugesagt. Die argentinische Regierung hat die Unterstützung der Alliierten zugesagt.

Die Lage in Kuba.

Havanna, 22. November. (Eigene Drahtmeldung.) Die Lage in Kuba ist angespannt. Die kubanische Regierung hat die Unterstützung der Alliierten zugesagt. Die kubanische Regierung hat die Unterstützung der Alliierten zugesagt. Die kubanische Regierung hat die Unterstützung der Alliierten zugesagt.

Die Lage in Haiti.

Port-au-Prince, 22. November. (Eigene Drahtmeldung.) Die Lage in Haiti ist angespannt. Die haitianische Regierung hat die Unterstützung der Alliierten zugesagt. Die haitianische Regierung hat die Unterstützung der Alliierten zugesagt. Die haitianische Regierung hat die Unterstützung der Alliierten zugesagt.

Die Lage in Dominikanische Republik.

Sankto Domingo, 22. November. (Eigene Drahtmeldung.) Die Lage in der Dominikanischen Republik ist angespannt. Die dominikanische Regierung hat die Unterstützung der Alliierten zugesagt. Die dominikanische Regierung hat die Unterstützung der Alliierten zugesagt. Die dominikanische Regierung hat die Unterstützung der Alliierten zugesagt.

Die Lage in Venezuela.

Karacas, 22. November. (Eigene Drahtmeldung.) Die Lage in Venezuela ist angespannt. Die venezolanische Regierung hat die Unterstützung der Alliierten zugesagt. Die venezolanische Regierung hat die Unterstützung der Alliierten zugesagt. Die venezolanische Regierung hat die Unterstützung der Alliierten zugesagt.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt urn:nbn:de:gbv:3:1-853235-191711224-fragment/page=0001



Sport-Nachrichten

Fußballspiel.

Das heutige Fußballspiel am Sonntag... Die Berliner kamen in guter Verfassung...

dingt vermehrt man in der Beteiligung die bekannte Größe... Die letzte öffentliche Veranstaltung...

gen soll das Kleinfaß der Kreislauf um 10 Millionen... Die Berliner kamen in guter Verfassung...

Witterungsbericht vom Brocken. Mittwoch, 21. November... Deffentliche Wetter-Anfrage für den 23. Nov.

Handel und Verkehr.

Bankenvereinsversammlung. Die Allgemeine Deutsche... Pass. Wehrnachrichtengese...

Aus dem Geschäftsbereich.

Das neue Geschäftsblatt hat in der letzten Zeit... Sohlen-Verlosung.



Aus guten halbharen Stoffen empfehlen wir unsere Korsetts für junge Mädchen und Frauen.

Alex Michel Markt, Ecke Kleinschmieden. 35 000 Mark Grundstücke, 40 000 Mark Grundstücke.

Herrenzimmerarbeiten, 1 runder Tisch, Wehrnachrichtsbäume.

Keine Prahlerei! Zable Damenhaar, Zopf-Siebert, Knie-Verleumdungen.

Grammophon-Platten, Gustav Ullig, Briefmarken, Elektrorotor, Kriegerstoffsche.

Kaufgeschäfte, Haus in Neuenhagen, Haus in Neuenhagen, Haus in Neuenhagen.

Verkauf, Beleuchtungs-Verkauf, G. C. Hölzke, K. Weinrich.

Verkauf, K. Weinrich, Zahngebisse, Zahngebisse.

Verkauf, K. Weinrich, Zahngebisse, Zahngebisse.

Walhalla-Theater
Antonia 4/8 Uhr. (45)

„Die Kaiserin.“
Sperette von Leo Fall.
Operette in 3 Akten.
Musik: Leo Fall.

„Die Kaiserin.“
Sperette von Leo Fall.
Operette in 3 Akten.
Musik: Leo Fall.

Am Totenpfad:
Volksstück von Charlotte
Eich-Schickel.

Dorf u. Stadt. Volksstück von Charlotte
Eich-Schickel.

3 Könige
Kl. Klausestr. 7.
— **Erstklassige Kapelle.**
— **Vorzügliche Künstler.**
— **Neue Posen.** —

Robert Franz-Singakademie.
Leitung: Professor Alfred Schöner.
Morgen (Freitag) abends 8 Uhr
in der Markthalle.

Totenfestaufführung
(Glück: De profundis, Bach: Kreuzstab-Kantate,
Mozart: Requiem.)
Eintrittskarten in der Hofmusikalienhandlung
Heinhold Koch.

Edison-Theater, Gostarkstr. 38.
(Freitag bis Sonntag geschlossen.)

Das Kind der Wildnis. Größter Deutsches
Das Feuer. Drama in 3 Akten.
Drama: Hauptrolle: Asta Nielsen.

Konzerthaus Oberpollinger!
Jägerstr. 16. 80880 Eke Gr. Ulrichstr.
Neue Kapelle.

Original Wiener Damen-Streich-Orchester
8 junge schneidige Damen.
Eingeleitet von Frau Elisa Beck.

Gernode, Max. Lötcherheim Maria-Maria.
Erstkl. Hallsalagsasse. M. Wies.
Forts. Hier: Lager Gr. Garten. Best. Vergr. Winterg.
Kursaal. Febr. 1900 M. H. Herzberg, 41 sepp. Hainhall!

Joh. Thurm
Freitag nachm.
Reilstrasse 10: 901—1300.
Sonntagnach vorm.
Glauchaerstr. 79: 2001—2400.

Hermann Quandt
Hofschlichterei.
Freitag 701—950
Sonntagnach 951—1200.
Nur 2 Nummern werden bedient.

Speisesalz
in größeren und kleineren Mengen liegt vorräthig bei
Schachnow & Wolf.
Königsplatz-Gasthof, Köpenickerstraße 24.
5 Minuten vom Bahnhof.

Die neue Ersatzsohle
„Festo“
Kein Gummi
Kein Holz
Dauerhaft.
Wasserdicht.
Biigsam.

Leichte Verarbeitung. Bester Ersatz für Leder.
In 7 Grössen Mk. 2.00 bis 3.50.
(Wiederverkäufer und Schuhmacher besonders Preise.)
Lederhandlung Carl Friedrich Brüderstr. 13.

Rostumstoffe
gute Qualitäten
dunkelblau Gebiet

werden metereille abgegeben, sowie
Kostlos u. 200 angestrichelt.

Moritz Rosenthal,
Leipzigstraße 1.

Eraval
In feiner Stärke heute 100%
Gartenbäumchen
1 Stk. 20 Stk. 5 Stk. 95 Stk.

Walgelgeblätt
übernimmt nach Aufträge an
Kriegsarbeitern.
Gr. Stein-
H. Schöne Nachf., Straße 24.

Alte Promenade 11a **UT** **Leipzigerstrasse 88**
Fernruf 5738. Fernruf 1224.

Nur noch
Lotte Neumann
in: „Die Raube des Avenarius.“ Drama
in 5 Akten.
„Wohne nie nebenan“
Reizendes Lustspiel.
Die grosse Modenschau auf der
Werkbundausstellung in Bern.
Der interessanteste Film auf dem Gebiete der Mode.
Lucie Kieselbach als Modenkönigin.

heute:
Der unsichtbare Zeuge
Ein seltsamer Kriminalfall.
— 4 Akte. —
Hauptdarsteller:
Karen Sandberg, Alf Billebecher.
Charly, der Wunder-Affe.
Urkomisches Lustspiel in 3 Akten.
In beiden Theatern:
— Die neuesten Kriegs-Berichte. —

Ab Freitag, den 23. November 1917:

Stuart Webbs
18. Abenteuer
„Der Todesstern“
— 4 Akte. —

Visso Larsen
in:
„Der graue Herr“
Eine lustige Detektivgeschichte.

„Der Müller aus Flandern“
Ein Filmdrama in 3 Akten.

Paul Heidemann
voll überwältigender Komik
in:
„Die Liebesfall“
3 Akte köstlichen Humors.

Amerikan-Lichtspiele, Orpheum-Lichtspiele,
Gr. Ulrichstr. 20. Ab Freitag bis Montag 200 Steinweg 12.
(Freitag-Sonntag keine Vorstellungen.)

Mia May
die gefeiertste Künstlerin in:
Nebel u. Sonne. Grosses Drama nach dem Leben.
5 Akte.
Das schwere Examen. Eine reizende Filmgeschichte.

Schwengepflicht.
Fragestücke in 4 Akten mit
Thea Sandten in der Hauptrolle,
Manny Ziener in:
Welche von den Dreien?
Lustspiel in 2 Akten.

Geschäfts-Eröffnung!

Einer geehrten Einwohnerschaft von
Ammendorf und Umgegend
zeige hiernit ergebenst an, dass mit
heutigem Tage in

Ammendorf
Bahnhofstraße 2a
eine Verkaufsstelle des

Guten Scheffelbrot

eingerrichtet worden ist und bitte um gütige Berücksichtigung. Eine Probe genügt,
um dauernd das gute Scheffelbrot zu kaufen.
Auf Wunsch wird das Brot ins Haus gebracht und bitte in diesem Falle,
der Verkaufsstelle dies zu melden, die Lieferung erfolgt dann prompt.

Hochachtungsvoll
Scheffelbrot-Fabrik, Halle a. S., Röpzigstr. 12.
Telephon 401.

Preisrätsel!

Wir
den
wer
gen

Ein Pianino oder 500 Mark bar

Ein eleganter Plüschteppich 2x3 m Ein Nähstich
Eine goldene Herrenuhr Ein Wiener Sessel
Eine goldene Damenuhr Div. Geschenkartikel

Jedermann, der obige Aufgabe löst, erhält gratis und ohne jede Verpflichtung Anrecht auf die aus-
gesetzten Preise, welche verteilt werden. — Antwort erlangen Sie möglichst sofort, bestimmt jedoch
innerhalb 3 Wochen. Wer je einen der Hauptpreise erhalten hat, wird später in unseren Prospekten be-
kannt gemacht. Die Versandkosten muss der Löser tragen. — Die Einsendung verpflichtet Sie zu nichts. —
Schreiben Sie uns bitte sofort die Lösung sowie Ihre förmlich geschriebene Adresse, worauf wir mit höchster
Eile antworten werden. — Ritzlösungen aus dem Feide oder Laxarten können nicht berücksichtigt werden. Schreiben
an: Sie noch heute an

Verlag Germania, Braunschweig Nr. 28.

Brennholz
In guter u. starker Holz
Kurt Vogel, Leipzigstr. 14
Tel. 15 6

Kammmwaren
faulen Sie gut u. billig
im Kaufhaus
H. Eikan,
Schillerstr. 27

Kohlepapier
dünnes und dickes, hol-
z. Qual. Preisunterst. 100
Blatt 20 Stk. — per Raden
Stark extra. Von 500 Blatt
an 2% Skonto geben an
solange Vorrat reicht. In-
druck

Hertel u. Co.,
Berliner Str. 23, Lindenstr. 6.
Bamendlein, Blasen-Kostüme
immer schnell und gutstreu
ausgef. Preisvergrößerung
1917 requ. Eingang Ost.

Beim Einkauf von
Pelzwaren
in Pelz Sammet
u. Strümpfen lohnt sich
die Pelzwaren
im Kaufhaus
H. Eikan heute 87.

Apollo-Theater
Nur noch wenige Aufführungen! Anfang 1/2 8!
In glänzender Ausstattung:
(Gesamtwert Mk. 100.000)

„Am goldenen Horn.“
Original-Hilfslose Anstaltungs-Operette in 3 Akten,
Text und Musik von Boyler-Bey.

Am Bosporus.
1. Akt
Ein Kostümfest beim Pascha
2. Akt
Im Selamlik von Emir Bey.
3. Akt
Vorverkauf im Theaterbureau 9-1 und 5-6 Uhr.
Totensohn 'ag „Schuldig.“
Drama in 3 Akten von Richard Voss.

Varieteel Bratwurststückerle
Alte Promenade 11 Eke Gr. Ulrichstr.
Stürmischen Beifall erzielt täglich das
neue Varieteel-Programm.

Stadttheater
Freitag den 23. Novbr.
Anfang 7 1/2 Uhr
Maria Stuart.
Trauerspiel von Schiller.
Sonntagnachm.
Kathar auf der Wartburg.
Sonntagnachm.
Figura Haskel. 16430

Thalia-Theater.
Sontags d. 25. November 1917
abends 7 1/2 Uhr. 4500

Maria Magdalena.
Trauerspiel von Heibel.

Stadt Bresden
Karlstr. 104. Altes Schauspielhaus
am Stadtgebäude. Tel. 572.

Subpensionübertragung.
Am 21. Novbr. d. 30. ab
fallen die Tage D 100 u. D 106
an den Staat und 5000
an den nichtvergebend einzu-
schleusen. Güterversteigerung
bis auf weiteres aus. 1917
im November 1917.
Nat. Güterversteigerung.
Am 20. d. 25. Novbr.
ab fällt aus
Gorevina (ab 25. Novbr.)
— Seite im 12. und 13. Gontz
und festliches aus. 1917
Güterversteigerung.
Nat. Güterversteigerung.

Böhner-Maschinen
große Auswahl —
sehr preiswert.
C. F. Ritter,
Leipzigstr. 90.

Lateinische Hauptschule A. Francheschens Stiftung
Sonntag 24. November, 5 Uhr pünktl. Exerzier für die
verstorbenen Lehrer und Schüler aus dem Kirchenjahr 1916/17
Verwandte und Freunde laden hierzu ein. 11-12
Der Rektor der Latina.

Zuch- und Strohdickturkus!
Auf vielseitigen Wunsch eröfne im kommenden Freitag
den 23. November, meine Strohdickturk- und
Selbsthandfertigen von Säulen aller Art aus
abgetragenen Kleidungsstücken (wie aus Strohdick-
turk) in allen Größen.
Der Strohdickturk beginnt um 7 Uhr.
Der Strohdickturk beginnt um 7 Uhr.
Seine Ausstattung, sein innere Weiden verleihe die
feinen glänzenden Oberflächen, das Ansehen bewundern-
würdiges und billiges Aufzubringen an externen
Anmeldeungen werden jederzeit eingesehen angenommen.
Frau Neumann, Börmilchstr. 9, I.

Gymnastik-Institut G. Stude - A. Gerdau
Berufstr. 3614
Alte Promenade 8 (Kaulenbera 4)
Zurnarbeit für Damen u. Kinder
Wahltag 1139
Crischobad. Zurnen. I. Rudgärtverbrümmungen

General-Versammlung
des Braunschweig-Koniam-Vereins e. G. m. b. H.
Am 30. November 1917, abends 8 1/2 Uhr
in dem Gesellschaftssaale des Hotel Victoria im hiesigen
ordentlichen General-Versammlung

werden die Mitglieder hiernach ersucht eingeladen
Zurück haben nur Mitglieder, deren Namen auf der
Liste der Mitglieder des Vereins eingetragen sind.
Die Mitgliedschaft ist in allen Fällen von
vorteilhaft.

Tagesordnung:
1. Geschäftsbericht. Genehmigung der Bilanz. Verrechnung
des Jahresrechnung. Entlassung des Vorstandes
2. Ergänzung für zum ausstehenden Mitgliedschaft des
3. Mitgliedschaft von zum ausstehenden Mitgliedschaft.
Die Bilanz sowie die Gewinn- und Verlustrechnung
liegen von Donnerstag den 22. d. Mts. ab in den
Büro des Vereins zur Einsicht aus.
Der Geschäftsbericht wird beifolgt vom 28. d. Mts. ab
verabreitet.

Die Bilanz vom 30. November 1917.
Der Vorstand des Braunschweig-Koniam-Vereins e. G. m. b. H.
Halle (Saale) einziger. Geschäftsbericht mit beifolgt
ausgegeben.
E. Borchert, Vorsitzender

Lothales.

Halle, den 22. November 1917.

Städtische Lebensmittelversorgung und anderes.

Der städtische Fleischfahrrad... auf besondere Anweisung für Kinder bis zu 12 Jahren und Jugendliche bis zu 17 Jahren...

Der Verkauf von Mehl... wird am Freitag früh von 8 1/2 bis 10 Uhr nachmittags in den schon wiederholt genannten Gebäuden...

Neber Donauhau... wird am Freitag früh von 8 1/2 bis 10 Uhr nachmittags in den schon wiederholt genannten Gebäuden...

Neuanschaffung von Mehl... wird am Freitag früh von 8 1/2 bis 10 Uhr nachmittags in den schon wiederholt genannten Gebäuden...

Neuanschaffung von Mehl... wird am Freitag früh von 8 1/2 bis 10 Uhr nachmittags in den schon wiederholt genannten Gebäuden...

Neuanschaffung von Mehl... wird am Freitag früh von 8 1/2 bis 10 Uhr nachmittags in den schon wiederholt genannten Gebäuden...

Neuanschaffung von Mehl... wird am Freitag früh von 8 1/2 bis 10 Uhr nachmittags in den schon wiederholt genannten Gebäuden...

Neuanschaffung von Mehl... wird am Freitag früh von 8 1/2 bis 10 Uhr nachmittags in den schon wiederholt genannten Gebäuden...

Neuanschaffung von Mehl... wird am Freitag früh von 8 1/2 bis 10 Uhr nachmittags in den schon wiederholt genannten Gebäuden...

Neuanschaffung von Mehl... wird am Freitag früh von 8 1/2 bis 10 Uhr nachmittags in den schon wiederholt genannten Gebäuden...

stimmige Vorankündigung... Dieser denkwürdige Gegenstand wird nicht zu übersehen sein...

Neuanschaffung von Mehl... wird am Freitag früh von 8 1/2 bis 10 Uhr nachmittags in den schon wiederholt genannten Gebäuden...

Neuanschaffung von Mehl... wird am Freitag früh von 8 1/2 bis 10 Uhr nachmittags in den schon wiederholt genannten Gebäuden...

Neuanschaffung von Mehl... wird am Freitag früh von 8 1/2 bis 10 Uhr nachmittags in den schon wiederholt genannten Gebäuden...

Neuanschaffung von Mehl... wird am Freitag früh von 8 1/2 bis 10 Uhr nachmittags in den schon wiederholt genannten Gebäuden...

Neuanschaffung von Mehl... wird am Freitag früh von 8 1/2 bis 10 Uhr nachmittags in den schon wiederholt genannten Gebäuden...

Neuanschaffung von Mehl... wird am Freitag früh von 8 1/2 bis 10 Uhr nachmittags in den schon wiederholt genannten Gebäuden...

Neuanschaffung von Mehl... wird am Freitag früh von 8 1/2 bis 10 Uhr nachmittags in den schon wiederholt genannten Gebäuden...

Neuanschaffung von Mehl... wird am Freitag früh von 8 1/2 bis 10 Uhr nachmittags in den schon wiederholt genannten Gebäuden...

Geheimrat Bürgermeister... Gehten hierher im Umkreis von 10 Jahren...

Der Direktor... Der ehemalige Direktor des Reichs-Verkehrsministeriums...

Wahl für Grundbesitzer... Es wird darauf hingewiesen, daß in benannten Fällen...

Neuanschaffung von Mehl... wird am Freitag früh von 8 1/2 bis 10 Uhr nachmittags in den schon wiederholt genannten Gebäuden...

Neuanschaffung von Mehl... wird am Freitag früh von 8 1/2 bis 10 Uhr nachmittags in den schon wiederholt genannten Gebäuden...

Neuanschaffung von Mehl... wird am Freitag früh von 8 1/2 bis 10 Uhr nachmittags in den schon wiederholt genannten Gebäuden...

Neuanschaffung von Mehl... wird am Freitag früh von 8 1/2 bis 10 Uhr nachmittags in den schon wiederholt genannten Gebäuden...

Neuanschaffung von Mehl... wird am Freitag früh von 8 1/2 bis 10 Uhr nachmittags in den schon wiederholt genannten Gebäuden...

Neuanschaffung von Mehl... wird am Freitag früh von 8 1/2 bis 10 Uhr nachmittags in den schon wiederholt genannten Gebäuden...

Neuanschaffung von Mehl... wird am Freitag früh von 8 1/2 bis 10 Uhr nachmittags in den schon wiederholt genannten Gebäuden...

Neuanschaffung von Mehl... wird am Freitag früh von 8 1/2 bis 10 Uhr nachmittags in den schon wiederholt genannten Gebäuden...

Neuanschaffung von Mehl... wird am Freitag früh von 8 1/2 bis 10 Uhr nachmittags in den schon wiederholt genannten Gebäuden...

Neuanschaffung von Mehl... wird am Freitag früh von 8 1/2 bis 10 Uhr nachmittags in den schon wiederholt genannten Gebäuden...

Neuanschaffung von Mehl... wird am Freitag früh von 8 1/2 bis 10 Uhr nachmittags in den schon wiederholt genannten Gebäuden...

Neuanschaffung von Mehl... wird am Freitag früh von 8 1/2 bis 10 Uhr nachmittags in den schon wiederholt genannten Gebäuden...

Neuanschaffung von Mehl... wird am Freitag früh von 8 1/2 bis 10 Uhr nachmittags in den schon wiederholt genannten Gebäuden...

Neuanschaffung von Mehl... wird am Freitag früh von 8 1/2 bis 10 Uhr nachmittags in den schon wiederholt genannten Gebäuden...

Neuanschaffung von Mehl... wird am Freitag früh von 8 1/2 bis 10 Uhr nachmittags in den schon wiederholt genannten Gebäuden...

Neuanschaffung von Mehl... wird am Freitag früh von 8 1/2 bis 10 Uhr nachmittags in den schon wiederholt genannten Gebäuden...

Neuanschaffung von Mehl... wird am Freitag früh von 8 1/2 bis 10 Uhr nachmittags in den schon wiederholt genannten Gebäuden...

Neuanschaffung von Mehl... wird am Freitag früh von 8 1/2 bis 10 Uhr nachmittags in den schon wiederholt genannten Gebäuden...

Neuanschaffung von Mehl... wird am Freitag früh von 8 1/2 bis 10 Uhr nachmittags in den schon wiederholt genannten Gebäuden...

Neuanschaffung von Mehl... wird am Freitag früh von 8 1/2 bis 10 Uhr nachmittags in den schon wiederholt genannten Gebäuden...

Aus der Umgebung.

Militärische Anstellungen... Mit dem Erlaß des General-Verordnungsamtes...

Neuanschaffung von Mehl... wird am Freitag früh von 8 1/2 bis 10 Uhr nachmittags in den schon wiederholt genannten Gebäuden...

Neuanschaffung von Mehl... wird am Freitag früh von 8 1/2 bis 10 Uhr nachmittags in den schon wiederholt genannten Gebäuden...

Neuanschaffung von Mehl... wird am Freitag früh von 8 1/2 bis 10 Uhr nachmittags in den schon wiederholt genannten Gebäuden...

Neuanschaffung von Mehl... wird am Freitag früh von 8 1/2 bis 10 Uhr nachmittags in den schon wiederholt genannten Gebäuden...

Neuanschaffung von Mehl... wird am Freitag früh von 8 1/2 bis 10 Uhr nachmittags in den schon wiederholt genannten Gebäuden...

Neuanschaffung von Mehl... wird am Freitag früh von 8 1/2 bis 10 Uhr nachmittags in den schon wiederholt genannten Gebäuden...

Neuanschaffung von Mehl... wird am Freitag früh von 8 1/2 bis 10 Uhr nachmittags in den schon wiederholt genannten Gebäuden...

Neuanschaffung von Mehl... wird am Freitag früh von 8 1/2 bis 10 Uhr nachmittags in den schon wiederholt genannten Gebäuden...

Familien-Nachrichten

Die Verlobung ihrer Tochter Margret mit dem Referendar und Leutn. der Res. Herrn Wilhelm Müller beehren sich anzuzeigen M. Ehrhardt u. Frau Henriette geb. Kellner. Halle a. S., November 1917.

Meine Verlobung mit Fräulein Margret Ehrhardt zeige ich ergebenst an. Müller, Referendar u. Leutn. d. Res., z. Zt. auf Urlaub.

Rosa Rudolph Karl Albrecht Buchstaben- und Klingenschriftsetzer. Verlobt. Götze i. Thür. Halle, a. S. Götze, Sedanstr. 8.

Statt Karten. Lina Brose Entenrößler Paul Deperade z. Zt. beurlaubt Verlobte. Niemberg, im Novbr. 1917.

Ihre Vermählung beehren sich anzuzeigen Willy Schönig Marie Schönig geb. Neubert. Seebau, den 19. November 1917.

Die glückliche Geburt eines Sohnes zeigen hochachtungsvoll Prof. Dr. W. Schild und Frau Paula geb. Seumannich. Halle, 21. November 1917.

Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme beim Hinscheiden unserer lieben Mutter, Großmutter und Tantenmutter der Frau Emilie Weber zeigen wir allen Beteiligten unseren tiefsten Dank. Die Beerdigung findet Freitag den 23. November 1917, um 3 Uhr von der Kapelle des Nordfriedhofes statt.

Statt besonderer Anzeige. Heute früh entschlief plötzlich und unerwartet am Herzschlag unser lieber Bruder und Onkel der Kgl. Oberbergrat, Geheim. Bergrat Fritz Humperdinck in seinem 60. Lebensjahre. Halle, Dortmund, Crefeld, Hannover, Berlin, den 21. November 1917. Robert Franzstr. 13. Juliane Humperdinck, Agnes Corty geborene Humperdinck, Henriette Humperdinck, Wilhelm Humperdinck, Oberregierungsrat, Carl Corty, Amtsrichter. Helene Corty. Beerdigung Sonnabend vormittag 11 1/2 Uhr von der grossen Kapelle des Getrauden-Friedhofes.

Damen-Winter-Mäntel aus guten Stoffen (auch Loden) empfiehlt preiswert H. Schnee Nachfolger, Halle a. S., Gr. Steinstr. 8A. Spielkarten ins Feld u. Lazarett. 1 Spiel m. Golddecken 1.20 Mk. 12 Spiele m. Golddeck. 12.00 Mk. Dauerhafte Verlobt Kl. Berlin 2, 1 Treppe (Ecke Sternstr.). Gut sitzende, haltbare, dauerhafte H. Schnees Nachf. Gr. Steinstr. 8A

Statt Karten. Am 16. November 1917 musste unser lieber, hoffnungsvoller, unvergesslicher, treuer Sohn, Bruder, Schwager u. Onkel, der Leutnant der Res. u. Flugzeugführer Otto Stünkel im Alter des Eisenkreuzes 2. Klasse sein Leben für König und Vaterland lassen. Er war glücklich von seinem letzten Bedingungsabstand gelandet und wurde von einem anderen Flugzeug überannt. Nach einigen Stunden erlag er seinen Verletzungen, ohne das Bewusstsein wieder erlangt zu haben. Halle a. S., Leipzigstrasse 87, den 20. November 1917. In tiefstem Schmerz Wilhelm Stünkel u. Frau Marie, Adolf Quentin, Oberleutnant d. Res., Frieda Quentin geb. Böhm, Gertraud Quentin, Willy Stünkel, Leutnant der Res., Elisabeth Seemann, Ella und Lena Stünkel, Willy Franke, Leutnant der Res. Die Beerdigung findet am Freitag den 23. November 1917 um 3 Uhr auf dem Getrauden-Friedhofe statt. Beileidsbezeugte dankend ablehnt.

Statt besonderer Meldung. Nach kurzer, schwerer Krankheit verschied erwartet am Dienstag 19/11, Uhr mittags unsere liebe, unvergessliche Tochter und Schwester Käthe Lehnert im blühenden Alter ihres 20. Lebensjahres. Halle, Merseburgerstr. 162, den 22. Nov. 1917. Die trauernden Hinterbliebenen Familie Friedrich Lehnert, Familie Dittloff. Beerdigung: Freitag 3 Uhr von der Kapelle des Nordfriedhofes aus.

Am Dienstag Abend erkrankte meine liebe Frau, unter gutem ärztlichen Beistand, schwer. Sie verschied am 20. November 1917. Die trauernden Hinterbliebenen Frau Wilhelmine Ahrend, geb. Neumann Dies zeigen kühnheitsvoll an Die trauernden Hinterbliebenen. Halle a. S., Schmiedstr. 3, den 20. Nov. 1917.

Für die herzliche Teilnahme und Straußsende von Freunden und Bekannten beim Begräbnis unserer lieben Großmutter, Großvater Hermann Mocher lassen wir hiermit herzlichsten Dank. Anverwandte danken mit Herrn Friedrichsberger Hof für die geschickten Blumenbindungen, dem Generalobersten Brüggemann, dem Majorintendanten Halle und allen lieben Kameraden für die Teilnahme am Begräbnis. Derallhin Dank sagen wir auch Herrn Pastor Jaksch für die trefflichen Worte am Grabe. Barchin, den 19. November 1917. Im Namen der trauernden Hinterbliebenen Witwe Mocher.

Für die Beweise aufrichtiger Teilnahme beim Ableben meiner innigstgeliebten Tochter, unserer unvergesslichen Schwester Emy sage ich allen auf diesem Wege vielen Dank. In bestem Gedenke Otto Schuster nebst Ehemann.

Für die Beweise herzlichster Teilnahme beim Ableben meiner innigstgeliebten Tochter, unserer unvergesslichen Schwester Emy sage ich allen auf diesem Wege vielen Dank. In bestem Gedenke Otto Schuster nebst Ehemann.

Für die vielen Beweise und Teilnahme beim Ableben meines lieben Vaters, unseres trauernden Sohnes, Schwagers und Großvaters Herrn Anton Chwialkowski lassen wir allen auf diesem Wege unsern herzlichsten Dank. Dank Herrn Pastor Hofe am Grabe. Danke der polnischen Jugend für ihren schönen Kranz. Derallhin Dank denen, die seinen Sarg so reich mit Blumen schmückten. Dank auch Herrn Dr. Hülde für seine Worte, die er in seiner langen Krankheit sich treulich für ihn gepredigt hat. Auch danken wir der Krankenschwester Ludw. so auch allen denen, die ihm ein liebes Krankenlager bereitwillig waren. In tiefstem Gedenke Frau J. Chwialkowski nebst Kindern, Enkeln und allen Angehörigen. Niemera, den 18. November 1917. Treue voll zu meinem Gedenke. Gott wird mich in meine Ruhe setzen, was ich gelitten habe. Gott wird nun die ewige Ruh.

Für die vielen Beweise und Teilnahme beim Ableben meines lieben Vaters, unseres trauernden Sohnes, Schwagers und Großvaters Herrn Anton Chwialkowski lassen wir allen auf diesem Wege unsern herzlichsten Dank. Dank Herrn Pastor Hofe am Grabe. Danke der polnischen Jugend für ihren schönen Kranz. Derallhin Dank denen, die seinen Sarg so reich mit Blumen schmückten. Dank auch Herrn Dr. Hülde für seine Worte, die er in seiner langen Krankheit sich treulich für ihn gepredigt hat. Auch danken wir der Krankenschwester Ludw. so auch allen denen, die ihm ein liebes Krankenlager bereitwillig waren. In tiefstem Gedenke Frau J. Chwialkowski nebst Kindern, Enkeln und allen Angehörigen. Niemera, den 18. November 1917. Treue voll zu meinem Gedenke. Gott wird mich in meine Ruhe setzen, was ich gelitten habe. Gott wird nun die ewige Ruh.

Für die vielen Beweise und Teilnahme beim Ableben meines lieben Vaters, unseres trauernden Sohnes, Schwagers und Großvaters Herrn Anton Chwialkowski lassen wir allen auf diesem Wege unsern herzlichsten Dank. Dank Herrn Pastor Hofe am Grabe. Danke der polnischen Jugend für ihren schönen Kranz. Derallhin Dank denen, die seinen Sarg so reich mit Blumen schmückten. Dank auch Herrn Dr. Hülde für seine Worte, die er in seiner langen Krankheit sich treulich für ihn gepredigt hat. Auch danken wir der Krankenschwester Ludw. so auch allen denen, die ihm ein liebes Krankenlager bereitwillig waren. In tiefstem Gedenke Frau J. Chwialkowski nebst Kindern, Enkeln und allen Angehörigen. Niemera, den 18. November 1917. Treue voll zu meinem Gedenke. Gott wird mich in meine Ruhe setzen, was ich gelitten habe. Gott wird nun die ewige Ruh.

Für die Beweise herzlichster Teilnahme beim Ableben meiner innigstgeliebten Tochter, unserer unvergesslichen Schwester Emy sage ich allen auf diesem Wege vielen Dank. In bestem Gedenke Otto Schuster nebst Ehemann.

Am 19. November 1917 verschied nach langem, schweren Leiden unser lieber Sohn, Bruder, Ehegatte und Schwager, der Apotheker in einem Kriegslazarett, Inspektor-Stellvertreter Johannes Honigmann im Alter von 39 Jahren sanft in dem Herrn. Halle a. S., Christgarten-Bauern-Champerty-Schwarz, Berlin. Namens der Hinterbliebenen Honigmann, Hauptmann d.L. Die Beerdigung findet Freitag nachmittag 3 Uhr von der Kapelle des Nordfriedhofes aus statt.

Für die Beweise herzlichster Teilnahme beim Ableben meiner innigstgeliebten Tochter, unserer unvergesslichen Schwester Emy sage ich allen auf diesem Wege vielen Dank. In bestem Gedenke Otto Schuster nebst Ehemann.

Statt besonderer Anzeige. Freunden und Bekannten die traurige Mitteilung, das mein hochgeliebter Mann Direktor E. M. Mauthner an den Folgen einer Blinddarmpoperation am Dienstag den 13. November, sanft einschliefen ist. Wiesbaden, Rheinstr. 52. 50109. Im tiefsten Gedenke Helene Mauthner geb. Benschberg.

Am 15. November 1917 erkrankte mir die erkrankte Mutter, das unter lieber Sohn und Bruder, der Wehrreife Gustav Heinemann in einer Bente-Kamp am 8. November 1917, mittags gegen 12 Uhr, aus er von der Stütze helle in sein Zimmer auszunehmte, von einer heftigen Schwindel ergriffen und durch einen heftigen Schwindel den Sehtend erlangte. Mit dem Gehen eines 2. Stoffs wurde er am 8. 11. 1917 befristet und das 2. Stoffs wurde nicht mehr ausgeführt. Er starb am 20. November 1917. In tiefstem Gedenke Familie Gustav Heinemann. Dienstag vormittag 3 Uhr entschlief sanft nach längerem Leiden demnach plötzlich und unerwartet unser lieber Sohn, Schwager und Großvater, der Bauunternehmer Louis Hanisch im Alter von 70 Jahren. Mit der Bitte um stillen Beileid Die trauernden Hinterbliebenen. Halle, Brunnenstr. 63, d. 22. November 1917. Die Beerdigung findet Freitag nachmittag 3 Uhr von der Weidmanns-der-Großschmied-Friedhofes aus statt.

Seute morgen 6 Uhr erkrankte im Krankenhaus zu Halle nach längerem schweren Leiden meine liebe Mutter, unsere gute Schwester und Großmutter Emilie Faulmann im Alter von 69 Jahren. Nachig, den 19. November 1917. Die trauernden Hinterbliebenen.

Heute vormittag entschlief nach kurzem, schwerem Leiden meine trauernde Frau, unsere gute Mutter, Grossmutter, Schwester, Schwägerin und Tante Frau Anna Kuckelt geb. Reinecke im 69. Lebensjahre. Um stillen Beileid bitten Im Namen der trauernden Hinterbliebenen Louis Kuckelt. Halle a. S., 21. November 1917. Beileidsbezeugte bitte zu unterlassen. Beerdigung findet Montag nachmittag 3 Uhr von der Kapelle des Südfriedhofes aus statt.

Heute vormittag entschlief nach kurzem, schwerem Leiden meine trauernde Frau, unsere gute Mutter, Grossmutter, Schwester, Schwägerin und Tante Frau Anna Kuckelt geb. Reinecke im 69. Lebensjahre. Um stillen Beileid bitten Im Namen der trauernden Hinterbliebenen Louis Kuckelt. Halle a. S., 21. November 1917. Beileidsbezeugte bitte zu unterlassen. Beerdigung findet Montag nachmittag 3 Uhr von der Kapelle des Südfriedhofes aus statt.

Am Mittwoch früh erkrankte sanft nach schweren Reizen unser lieber Vater, Schwiegervater, Großvater und Bruder Albert Matthes. Dies zeigen kühnheitsvoll an Familie Albert Matthes, Gustav Matthes, z. St. Gammelsdorf, Frieda Matthes geb. Wulfer. Die Beerdigung findet am 21. November 1917, nachmittags 3 Uhr, in Bitterfeld von der Hauptkapelle aus statt.

Ein plötzliches Hinscheiden nach kurzem Krankenlager erwiebe das arbeitsreiche Leben unseres Großvaters Gustav Slaye in Halle. Er starb nach 24 Jahren nach der Frau ein treuer Gefährte, dessen Gedenken wir in Ehren behalten. Fa. Gebrüder Baensch, Döllu.

Für die Beweise herzlichster Teilnahme beim Ableben meiner lieben Enkelkinder Lucie dem Herrn Pastor Reinecke und Herrn Oberlehrer Schürig für die tröstlichen Worte am Grabe und für die angedeuteten Blumenbindungen der Mitarbeiter der Städtischen Musikschule, der Halle-Schreibereien, der Halle-Schreibereien und der Musikschule meinen herzlichsten Dank. Robert Trintoff und Bruder nebst allen Angehörigen. Barchin, den 14. November 1917.

Für die Beweise herzlichster Teilnahme beim Ableben meiner lieben Enkelkinder Lucie dem Herrn Pastor Reinecke und Herrn Oberlehrer Schürig für die tröstlichen Worte am Grabe und für die angedeuteten Blumenbindungen der Mitarbeiter der Städtischen Musikschule, der Halle-Schreibereien, der Halle-Schreibereien und der Musikschule meinen herzlichsten Dank. Robert Trintoff und Bruder nebst allen Angehörigen. Barchin, den 14. November 1917.

Heute vormittag entschlief nach kurzem, schwerem Leiden meine trauernde Frau, unsere gute Mutter, Grossmutter, Schwester, Schwägerin und Tante Frau Anna Kuckelt geb. Reinecke im 69. Lebensjahre. Um stillen Beileid bitten Im Namen der trauernden Hinterbliebenen Louis Kuckelt. Halle a. S., 21. November 1917. Beileidsbezeugte bitte zu unterlassen. Beerdigung findet Montag nachmittag 3 Uhr von der Kapelle des Südfriedhofes aus statt.

Am Mittwoch früh erkrankte sanft nach schweren Reizen unser lieber Vater, Schwiegervater, Großvater und Bruder Albert Matthes. Dies zeigen kühnheitsvoll an Familie Albert Matthes, Gustav Matthes, z. St. Gammelsdorf, Frieda Matthes geb. Wulfer. Die Beerdigung findet am 21. November 1917, nachmittags 3 Uhr, in Bitterfeld von der Hauptkapelle aus statt.

Ein plötzliches Hinscheiden nach kurzem Krankenlager erwiebe das arbeitsreiche Leben unseres Großvaters Gustav Slaye in Halle. Er starb nach 24 Jahren nach der Frau ein treuer Gefährte, dessen Gedenken wir in Ehren behalten. Fa. Gebrüder Baensch, Döllu.

Für die Beweise herzlichster Teilnahme beim Ableben meiner lieben Enkelkinder Lucie dem Herrn Pastor Reinecke und Herrn Oberlehrer Schürig für die tröstlichen Worte am Grabe und für die angedeuteten Blumenbindungen der Mitarbeiter der Städtischen Musikschule, der Halle-Schreibereien, der Halle-Schreibereien und der Musikschule meinen herzlichsten Dank. Robert Trintoff und Bruder nebst allen Angehörigen. Barchin, den 14. November 1917.

Für die Beweise herzlichster Teilnahme beim Ableben meiner lieben Enkelkinder Lucie dem Herrn Pastor Reinecke und Herrn Oberlehrer Schürig für die tröstlichen Worte am Grabe und für die angedeuteten Blumenbindungen der Mitarbeiter der Städtischen Musikschule, der Halle-Schreibereien, der Halle-Schreibereien und der Musikschule meinen herzlichsten Dank. Robert Trintoff und Bruder nebst allen Angehörigen. Barchin, den 14. November 1917.

Heute vormittag entschlief nach kurzem, schwerem Leiden meine trauernde Frau, unsere gute Mutter, Grossmutter, Schwester, Schwägerin und Tante Frau Anna Kuckelt geb. Reinecke im 69. Lebensjahre. Um stillen Beileid bitten Im Namen der trauernden Hinterbliebenen Louis Kuckelt. Halle a. S., 21. November 1917. Beileidsbezeugte bitte zu unterlassen. Beerdigung findet Montag nachmittag 3 Uhr von der Kapelle des Südfriedhofes aus statt.

Der blaue Anker.

Roman von Oskar Schulz. (Fortsetzung) ...

'Ja, alle - und ich - muß da bleiben!' ...

'Aber ich grüß dich so viel über gewisse Dinge. Das gefällt mir nicht. Die Schwester - und dann der Vater. Er erscheint mir nicht von dem seltsamen ...'

Dankagung.

Für die kostbaren Beweise herzlicher Teilnahme und reichlichen Spenden beim Beisatz ...

Dank.

Nachdem wir unsere teuren Entschlafenen zur letzten Ruhe bestattet haben, so es uns Bedürfnis zu tunen, wie nachher bei öffentlich bestrickender Teilnahme ...

Belz-Garnituren

werden schnell, modern und billig angefertigt. Belorhüte in großer Auswahl. 3tägige Preise.

100 Schlafzimmer

v. M. 700 bis 8000 sowie die entprechenden Speisezimmer, Herrenzimmer, Salons, Küchen usw. offeriert

Möbel-Fabrik C. Hauptmann

Halle a. S., Kl. Ulrichstr. 36 a. b., Poststraße 3, Kl. Hauptmannstr. 6, sowie 16071

2 Läden

mit besten Nebeneinkommen als sofort zu verm. (10)

4 Gr. Wirtschft. 4

besten für Wohnzweck als Büro zu verm. (27)

Stadtmitte

Barfüßerstraße 11. Nähe der Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt

Räume

Miet-Gesuche. Städt. Mitte, ruhige Wohnstr., 3 Zimmer, 2 Bäder, elektr. Licht, Zentr. Heizung.

Er wäre fast ungeschaffen. Ein Schwindelfall nach dem andern ...

'So lebte er seine letzten Kräfte an, genannt durch eine Seitenpforte ...'

'Dahs unbewußt sprach er das Kommando. Du fam er ganz zu sich. Er nahm den Kopf ...'

'Bist du nicht ein Kind - ja. Nun muß er leben, wie das an Gene gehabt wird. Wie geht es ihm?' ...

'Sag mir nicht mehr. Nichts als Lügen sitzen ...'

'Aber ich grüß dich so viel über gewisse Dinge. Das gefällt mir nicht. Die Schwester - und dann der Vater ...'

'Es ist fast - fast ...' ...

'Der Vater - bewahre mich vor dem malter vor einer Stunde. Aber das - das - das können Sie nicht!' ...

7 Zimmer-Wohnung

eventl. Einfamilien-Haus. mit kompletter Einrichtung, Zentralheizung, Bad, elektr. Licht ...

3-4 Zim.-Wohnung

im Zentrum, vollst. eingerichtet, mit elektr. Licht, Zentralheizung ...

Wohnung

in Neubau (Zoo), 3 Zim., vollst. eingerichtet, mit elektr. Licht, Zentralheizung ...

Einzelne ruhige Dame

sucht möbl. Zim. u. m. ob. u. n. m. ...

Gute Pension,

privat od. hotel, liegt am See, 12 km. von ...

Offene Stellen

Männlich: Güter-Oberinspektor, 1000 Mk. Gehalt ...

Guts-Stellmacher

A. Weberzahl, Domäne, Rühlsdorf, 1917, 14 000 Mk. Gehalt ...

Geschirrführer

bes. 1. u. 2. Klasse, 1500 Mk. Gehalt ...

Kräftege Arbeiter

werden gesucht. Zuckerraffinerie Halle.

Licht-Maschinenschlosser

sie mitteleben Kriegsbedarf sofort in dauernde Stellung gesucht. 1917

Mietergesuche

Städt. Mitte, ruhige Wohnstr., 3 Zimmer, 2 Bäder, elektr. Licht, Zentr. Heizung.

dürfen das nicht! Sie haben Angst um Kopf und Weib und Kind, und haben die Lust der Jahre ...

'Aber ich grüß dich so viel über gewisse Dinge. Das gefällt mir nicht. Die Schwester - und dann der Vater ...'

'Sag mir nicht mehr. Nichts als Lügen sitzen ...'

'Aber ich grüß dich so viel über gewisse Dinge. Das gefällt mir nicht. Die Schwester - und dann der Vater ...'

'Es ist fast - fast ...' ...

'Der Vater - bewahre mich vor dem malter vor einer Stunde. Aber das - das - das können Sie nicht!' ...

'Aber ich grüß dich so viel über gewisse Dinge. Das gefällt mir nicht. Die Schwester - und dann der Vater ...'

'Es ist fast - fast ...' ...

'Der Vater - bewahre mich vor dem malter vor einer Stunde. Aber das - das - das können Sie nicht!' ...

Gelbt. arbeitende

Electro-Nichtmeist. (Monteure) und Schlosser sowie Mechaniker

Reinhardt Lindner, Ingenieur, Halle a. S., Steinfelderstr. 2

Werkzeugschlosser

Schlosser und Dreher

Auto-Schmischschabel-Gesellschaft

Buchhalter (in)

Gehalt 1200 bis 1500 Mk. monatlich

Tücht. Hobler u. Schlosser

Maschinenfabrik Paul Feller, Berlinerstr. 4

Dreher für dauernde Beschäftigung

Gosse & Werner, Halle, Reichenstr. 7

Kaufmann. Hilfskraft,

C. F. Schulze, Seifenfabrik, Brauerstraße 17/22

Reinhardt Lindner

Schlosser und Dreher

Maschinenführer

Zuckerfabrik Halle, A-G, Halle a. S.

Licht-Maschinenschlosser

sie mitteleben Kriegsbedarf sofort in dauernde Stellung gesucht. 1917

Mietergesuche

Städt. Mitte, ruhige Wohnstr., 3 Zimmer, 2 Bäder, elektr. Licht, Zentr. Heizung.

Schluchsen der Frauen und Mädchen. Bis in die späte Nacht hinein brante in dem weissen Säugling ...

'Aber ich grüß dich so viel über gewisse Dinge. Das gefällt mir nicht. Die Schwester - und dann der Vater ...'

'Sag mir nicht mehr. Nichts als Lügen sitzen ...'

'Aber ich grüß dich so viel über gewisse Dinge. Das gefällt mir nicht. Die Schwester - und dann der Vater ...'

'Es ist fast - fast ...' ...

'Der Vater - bewahre mich vor dem malter vor einer Stunde. Aber das - das - das können Sie nicht!' ...

'Aber ich grüß dich so viel über gewisse Dinge. Das gefällt mir nicht. Die Schwester - und dann der Vater ...'

'Es ist fast - fast ...' ...

'Der Vater - bewahre mich vor dem malter vor einer Stunde. Aber das - das - das können Sie nicht!' ...

Gebinnung

276. Künftig Dreihülsen-Maschinen ...

276. Künftig Dreihülsen-Maschinen ...

276. Künftig Dreihülsen-Maschinen ...

276. Künftig Dreihülsen-Maschinen ...

276. Künftig Dreihülsen-Maschinen ...

276. Künftig Dreihülsen-Maschinen ...

276. Künftig Dreihülsen-Maschinen ...

276. Künftig Dreihülsen-Maschinen ...

276. Künftig Dreihülsen-Maschinen ...

276. Künftig Dreihülsen-Maschinen ...

276. Künftig Dreihülsen-Maschinen ...

276. Künftig Dreihülsen-Maschinen ...

276. Künftig Dreihülsen-Maschinen ...

276. Künftig Dreihülsen-Maschinen ...

276. Künftig Dreihülsen-Maschinen ...

276. Künftig Dreihülsen-Maschinen ...

276. Künftig Dreihülsen-Maschinen ...

276. Künftig Dreihülsen-Maschinen ...

276. Künftig Dreihülsen-Maschinen ...

276. Künftig Dreihülsen-Maschinen ...

276. Künftig Dreihülsen-Maschinen ...

Lehrling
Vier eine kleine Fabrikübernahme wird am
Osten 1918

Buchdrucker
Abzieher
über am Kriegsbefehlshaber,
am 1. Januar 1918 auf die Gr. d. B.

Noch einige Malerinnen
Wih. Zander,
Hellerer Mann
Fr. Knappe,
Arbeiter
Steindrucker
Schmied

Lehrling
Emil Wolff,
Lehrlinge
H. Schne Nachf.,
Schneearbeiterin
Gutenmädchen
Mädchen v. Lande

Lehrlinge
H. Schne Nachf.,
Schneearbeiterin
Gutenmädchen
Mädchen v. Lande

Lehrlinge
H. Schne Nachf.,
Schneearbeiterin
Gutenmädchen
Mädchen v. Lande

Lehrlinge
H. Schne Nachf.,
Schneearbeiterin
Gutenmädchen
Mädchen v. Lande

Lehrlinge
H. Schne Nachf.,
Schneearbeiterin
Gutenmädchen
Mädchen v. Lande

Lehrlinge
H. Schne Nachf.,
Schneearbeiterin
Gutenmädchen
Mädchen v. Lande

Lehrlinge
H. Schne Nachf.,
Schneearbeiterin
Gutenmädchen
Mädchen v. Lande

Lehrlinge
H. Schne Nachf.,
Schneearbeiterin
Gutenmädchen
Mädchen v. Lande

Lehrlinge
H. Schne Nachf.,
Schneearbeiterin
Gutenmädchen
Mädchen v. Lande

Lehrlinge
H. Schne Nachf.,
Schneearbeiterin
Gutenmädchen
Mädchen v. Lande

Lehrlinge
H. Schne Nachf.,
Schneearbeiterin
Gutenmädchen
Mädchen v. Lande

Lehrlinge
H. Schne Nachf.,
Schneearbeiterin
Gutenmädchen
Mädchen v. Lande

Lehrlinge
H. Schne Nachf.,
Schneearbeiterin
Gutenmädchen
Mädchen v. Lande

Lehrlinge
H. Schne Nachf.,
Schneearbeiterin
Gutenmädchen
Mädchen v. Lande

Ph. Schwabach, Lumpensortieranstalt
Raffineriestrasse 44.
Telephon 6237.
Känder erhalten vorgeschriebene Höchstpreise.

Stenotypistinnen
eingearbeitete Kräfte,
sofort oder später gesucht.
Mitteldeutsche Versicherungs-Aktiengesellschaft.

Lüchtige Schneiderinnen
Leopold Ruffbaum.
Geübte Heimarbeiterinnen für einfache Bodenbeutel
Wilhelm Kell, Viktorstraße 3.

Erfahrene Kontoristin
H. Schne Nachf.
Aufwartung
Stellen-Gesuche

Frauen Erdarbeiten
Otto Grote,
Lüchtige Arbeitsfrau
Zuderraffinerie Halle 6.

Mädchen,
Laufmädchen
Aufwartung
Stellen-Gesuche

Mädchen,
Laufmädchen
Aufwartung
Stellen-Gesuche

Mädchen,
Laufmädchen
Aufwartung
Stellen-Gesuche

Mädchen,
Laufmädchen
Aufwartung
Stellen-Gesuche

Mädchen,
Laufmädchen
Aufwartung
Stellen-Gesuche

Mädchen,
Laufmädchen
Aufwartung
Stellen-Gesuche

Mädchen,
Laufmädchen
Aufwartung
Stellen-Gesuche

Gold-Lotterie
600000
100000
50000
30000
Lose a Nr. 30

Verschiedene
Fenster-Reparaturen
Klempnerarbeiten

Unterricht
Klavier-Unterricht
Verloren-Gefunden

Verloren-Gefunden
Stellen-Gesuche

Stellen-Gesuche
Verloren-Gefunden

Verloren-Gefunden
Stellen-Gesuche

Stellen-Gesuche
Verloren-Gefunden

Stellen-Gesuche
Verloren-Gefunden

Stellen-Gesuche
Verloren-Gefunden

Stellen-Gesuche
Verloren-Gefunden

Stellen-Gesuche
Verloren-Gefunden

Stellen-Gesuche
Verloren-Gefunden

Stellen-Gesuche
Verloren-Gefunden

Stellen-Gesuche
Verloren-Gefunden